

LEADER-Vorhaben **„Aufbau sorgender Dorfgemeinschaften** **in der VG Trier-Land“**

Träger:	<i>Verbandsgemeinde Trier-Land</i>
Gesamtkosten:	<i>147.000,00 €</i>
Zuschuss:	<i>110.250,00 € ELER-Mittel</i>
Fördersatz:	<i>75%</i>
Laufzeit:	<i>10.07.2019-31.07.2021</i>

Projekinhalt:

Analog zum laufenden Projekt in der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell möchte auch die Verbandsgemeinde Trier-Land sorgende Dorfgemeinschaften in ihren Ortsgemeinden aufbauen. Ziel ist der Aufbau und die Etablierung von Sorgenden Gemeinschaften in den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Trier-Land. Hierzu soll das Selbstorganisationspotential der Menschen vor Ort nachhaltig gestärkt werden, indem die Bildung von stabilen, sozialen Beziehungen aller Generationen im Dorf gefördert wird.

Im Projektsteckbrief der VG Saarburg war vermerkt: Dieses Modell kann später dann innerhalb der LEADER-Region Moselfranken sowie landes- und bundesweit auf viele andere Kommunen übertragen werden! Diese Vorgabe soll nun für den Bereich der Gemeinden der VG Trier-Land übernommen werden. Als wesentlicher Teil des Projektes wird die Erweiterung auf die Akquisition und Beratung von Fördermitteln ausgedehnt. Hier werden die positiven Erfahrungen der VG Saarburg maßgeblich implementiert und somit auf eine breitere Basis gestellt und für die Gemeinden eine Beratung und Betreuung „aus einer Hand“ vorgehalten.

Konkret soll dieser Change-Management-Prozess in folgenden Schritten implementiert werden:

- Durchführen von Abstimmungsgesprächen mit Ortsgemeinderat und Vereinsvorsitzenden in den Modellgemeinden

		Das Regionalmanagement der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz - vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten - gefördert und mit Mitteln der Verbandsgemeinden Saarburg, Konz und Trier-Land ausfinanziert.
EUROPÄISCHE UNION Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete!		
		

- Erstellen einer Stärken-Schwächen-Analyse pro Gemeinde
- Organisieren von örtlicher Zukunftswerkstätten für BürgerInnen
- Unterstützen bei der Umsetzung konkreter Projektideen
- Aufbau einer sorgenden Dorfgemeinschaft in den beteiligten Ortsgemeinden

Der Prozess sollen immer in enger Abstimmung mit der jeweiligen Ortsgemeinde, insbesondere dem Ortsbürgermeister und den Ortsvorstehern, realisiert werden. Selbstverständlich sind dabei gewisse inhaltliche oder zeitliche Anpassungen der vorgenannten Schritte jederzeit möglich.

Im Rahmen einer Vollzeit-Beschäftigung entweder auf zwei Jahre befristet oder unbefristet mit Aufstiegsmöglichkeiten mit einer Anschubfinanzierung für die Dauer von 2 Jahren soll eine neue Stelle bei der Verbandsgemeinde Trier-Land das Projekt koordinieren und steuern.



Das Regionalmanagement der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz - vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten - gefördert und mit Mitteln der Verbandsgemeinden Saarburg, Konz und Trier-Land ausfinanziert.

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete!

